

AUSSTELLUNGSBESUCH

*Dieses Arbeitsblatt ist allgemein formuliert und dementsprechend nicht auf diese Ausstellung zugeschnitten. Deshalb können einige Fragen ggf. nicht beantwortet werden.
Beachte, dass die künstlerische Rezeption nie eindeutig ist und es deshalb kein "Richtig-oder-Falsch" gibt.*

Nutze den Ausstellungsbesuch, um über das bei der Tagung Gelernte zu reflektieren. Die Fragen unten können dabei helfen:

1. Wahrnehmung von Geschlecht in der Ausstellung

- Inwiefern wird das „Geschlecht“ explizit oder implizit in der Ausstellung thematisiert?
- Werden Personen in der Ausstellung abgebildet/gezeigt? Wenn ja, wie ...
 - ... werden Frauen dargestellt?
 - ... werden Männer dargestellt?
 - ... werden neben der Darstellung von Männern und Frauen noch weitere Geschlechter dargestellt?
- Wie werden Körper dargestellt?

2. Künstlerische Strategien und Kontexte

- Welche Strategien wendet der*die Künstler*in an, um das „Geschlecht“ zu thematisieren?
- Werden queere Themen (Geschlechteridentität/Sexualität) explizit in der Ausstellung angesprochen?
- Gibt es einen biografischen Bezug des*der Künstler*in zu queeren oder feministischen Themen?
- Kannst du Strategien des „Male Gaze“ (Mulvey, 1975) in der Ausstellung entdecken? Wie wird dieser verhandelt?
- Gibt es intersektionale Bezüge zu anderen Themen außerhalb von Geschlecht (wie z.B. Klasse, Herkunft, Behinderung, etc.)
- Wie werden Machtverhältnisse thematisiert?

3. Persönliche Reflexion und Wirkung

- Wie wirkt die Ausstellung auf dich, nachdem du bei der Tagung mehr über die Vor- und Darstellung von Geschlecht erfahren hast?
- Bewegt dich die Ausstellung in Bezug auf dein eigenes Geschlecht und die damit verbundenen Erfahrungen?